



Allmannsweiler *aktuell*



Dezember 2015 – Auflage 1000 Stück

Der nächste Bürgertreff findet am Montag,

07. Dezember 2015, 20:00 Uhr

im Gemeindehaus Brennessel, Neulandstr. 35 statt.

Tagesordnung:

- **Rückmeldung vom Workshop
Danke an die über 100 Teilnehmer!**



- **Besinnliches Ausklingen des Vereinsjahres
mit Rückschau, Plätzchen und Punsch.**

*Frohe Weihnachten und
einen guten Rutsch in 2016*

In dieser Ausgabe:

- **Der Nikolaus kommt am 06. Dezember**
- Die Gute-Nacht-Geschichte:
Termine
- Protokoll der letzten Bürgersitzung
- Großes Interesse am Workshop zur Stadtteilentwicklung





Herausgeber: Allmannsweiler Bürgerforum e.V.

Vorsitzender Georg Behrendt
Neulandstr. 35
88046 Friedrichshafen
07541-934556
redaktion@allmannsweiler.de

Mitgliedsanträge erhalten Sie bei:
Ärztebedarf Hirsch
Glückstrasse 1
88046 Friedrichshafen

Sollten Sie einmal **kein** „Allmannsweiler Aktuell“ erhalten haben, können Sie eine Ausgabe bei Ärztebedarf Hirsch (siehe oben) bekommen, oder als Download unter www.allmannsweiler.de

Städtisches Sozialbüro im Gemeindehaus „Brennessel“:

Fr. Sarah Wöllhaf Tel 07541 – 52966 s.woellhaf@friedrichshafen.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do: 11:00 bis 15:00 Uhr

Mi, Fr: 09:00 bis 12:00 Uhr

Unser Ansprechpartnerin
von der Stadt Friedrichshafen,
Frau Eberhard, erreichen Sie unter:

a.eberhard@friedrichshafen.de

Telefon: 07541 203-1006

Vereinstermine

Wir drucken mit : www.flyerpara.de



Ausgabe	Redaktionsschluss der Vereinszeitung	Verteilung der Zeitung	Mitgliedersitzung/ Bürgersitzung
Dezember	23.11.2015	04.12.2015	07.12.2015



Die Gute-Nacht-Geschichte

Herbst 2015



Die nächsten Termine:

Dienstag 01.12.2015, 17 Uhr

Dienstag 15.12.2015, 17 Uhr

Dienstag 19.01.2016, 17 Uhr

Wir freuen uns auf Dich!

Kontakt: Katrin Piram, Neulandstr. 23,
FN, Tel 955 31 47



Altes Maucher-Gelände neben Marktkauf

Aktuell gibt es von Seiten der Stadtverwaltung keine neuen Erkenntnisse insbesondere zum Thema Einfahrt/Ausfahrt aus dem Grundstück. Die alten Gebäude sind inzwischen abgerissen.

Stadtteilentwicklung Eintrachtstraße

Am 24.11. fand nun die Vorstellung der Entwürfe der vier beteiligten Büros statt. Über 100 Bürgerinnen und Bürger kam zur Vorstellung und nahmen intensiv an den Workshop teil. Das Bürgerforum war sehr erfreut über diese rege Teilnahme. Dazu gibt es einen eigenen Artikel.

Braucht Allmannsweiler einen Seniorennachmittag?

Die Rückmeldung von guten Hirten und vom der Erlöserkirche ergab, dass es hier ein ausreichendes Angebot gibt, dass auch von den Senioren gerne angenommen wird.

Die Rückmeldung von guten Hirten und vom der Erlöserkirche ergab, dass es hier ein ausreichendes Angebot gibt, dass auch von den Senioren gerne angenommen wird.

Es waren 10 Bürger und Frau Eberhard, als Vertreterin in der Stadtverwaltung anwesend.

G. Behrendt



Du bist herzlich eingeladen!



Jedes Kind bekommt vom Nikolaus ein kleines Geschenk.



Wer ein Gedicht oder Lied vorträgt, macht dem Nikolaus eine besondere Freude.



Es gibt Kinderpunsch.

Bitte bring eine eigene Tasse mit.



Veranstalter: Allmannsweiler Bürgerforum e.V.

Kontakt: Udo Piram Tel. 07541 954 876

Allmannsweiler Bürgerforum e.V. Bilder vom Workshop zur Stadtteilentwicklung



In der Messe fand der Workshop statt.



1. Bürgermeister Dr. Köhler begrüßte die Teilnehmer



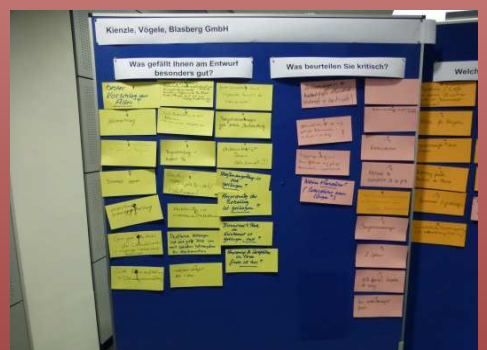
Die Architektenbüros stellen ihre Entwürfe vor.



Darstellung eines Entwurfs



Diskussion an einem Stand eines Entwurfs



Zahlreiche Ideen und Anregungen der Bürger



Der Raum Schweiz im Foyer der Messe war gut gefüllt und es mussten kurz nach Beginn noch zusätzliche Stühle geholt werden. Über 100 Bürger kamen zum Workshop, um sich die Entwürfe für die Neubebauung anzusehen und um Verbesserungen einzubringen. Insgesamt 4 Architektur- und Stadtplanungsbüros sind zu dem Wettbewerbsverfahren eingeladen. Grundlage für ihre Entwürfe sind die Rahmenbedingungen, die seit Anfang 2014 vom Bürgerforum gesammelt wurden. Die 4 Büros stellten zunächst in einem Kurzvortrag von je 15 min ihre Pläne vor. Sie erläuterten die Vorteile ihres Entwurfes und welche Grundkonzepte sie realisierten. Im Anschluss wurden vier Gruppen gebildet, die reihum die Entwürfe gemeinsam mit den Planern je 25 min im Detail diskutieren konnten. Anhand von Plänen und an einem Modell mit den neuen und bestehenden umliegenden Gebäuden, wurde zum Beispiel über Position der Häuser, über Abstände, Blickachsen und Wegenetze diskutiert. Die Vorschläge der Büros waren unterschiedlich und zeigten nicht nur in Details verschiedene Lösungen auf. Alle Planer sahen aber einen zentralen Platz vor, der in etwa im Bereich des heutigen Bolzplatzes liegt. Aber die Größe dieses Platzes war unterschiedlich. Viele zustimmende Kommentare erhielten zwei Vorschläge, die einen großen Grünbereich in zentraler Mitte vorsehen. Auch die Anzahl der neuen Wohnungen war unterschiedlich, sie reicht von 80 bis über 160 Wohneinheiten. Allerdings wurde dieser Entwurf stark kritisiert, denn er würde eine starke Überbauung mit großen Gebäuden und wenig Grün bedeuten. In allen Entwürfen war der Neubau der Brennessel vorgesehen, entweder als eigenständiges Gebäude oder im Erdgeschoss eines Wohnhauses integriert. Ein paar Anregungen waren auch widersprüchlich, so ist es uneinheitlich, ob man lieber Flach- oder Pultdächer mag und ob man z.B. ein einzelnes höheres Gebäude passend findet.

Alle Anregungen der Workshopteilnehmer wurden auf Karten notiert und dokumentiert. Die Büros haben nun die Aufgabe, diese Anregungen zu berücksichtigen und ihre Pläne evtl. entsprechend anzupassen. Im Januar ist Abgabetermin für die überarbeiteten Pläne, Ende Januar tagt das Preisgericht, das dann den Siegerentwurf nominiert.

Übersicht der im Workshop gezeigten Entwürfe



1. Grüne Quartiersfläche „Lawn“ (eh. Bolzplatz)
2. Brennessel (Gemeindehaus)
3. Spielplatz

Eckdaten:

- ca. 100 Wohneinheiten

GMS Freie Architekten



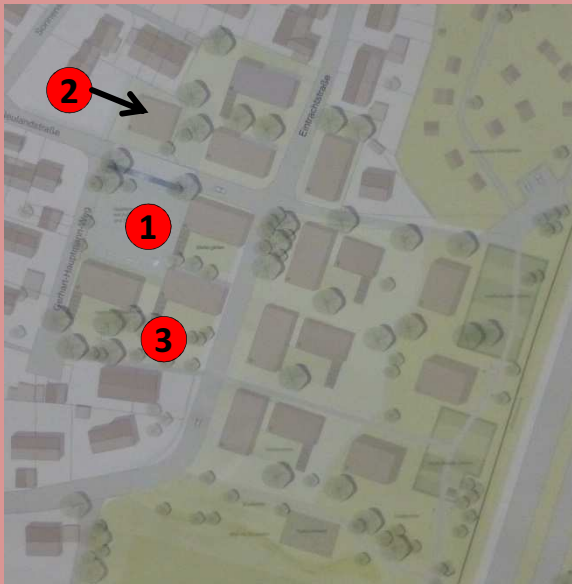
1. Grüne Quartiersfläche (eh. Bolzplatz)
2. Brennessel (Gemeindehaus)
3. Spielplatz

Eckdaten:

- ca. 82 Wohneinheiten

Kienzle, Vögele, Blasberg GmbH

Übersicht der im Workshop gezeigten Entwürfe



1. Quartiersfläche
(eh. Bolzplatz)
2. Brennessel
(Gemeindehaus)
3. Spielplatz

Eckdaten:

- ca. 120 – 140 Wohneinheiten

HIRTHE, Architekten BDA Stadtplaner



1. Quartiersfläche
2. Brennessel
(Gemeindehaus)
3. Spielplatz

Eckdaten:

- ca. 160 Wohneinheiten

Arbeitsgemeinschaft LS Architektur Städtebau,
Braun+Müller Architekten



17. Januar 2016
MMB*
Internationale Briefmarken- und
Münzbörse mit Mineralienmarkt



29. - 31. Januar 2016
MOTORRADWELT BODENSEE
Internationale Motorradmesse



12. - 14. Februar 2016
Pferd Bodensee
Internationale Fachausstellung für
Pferde-Sport, -Haltung, -Zucht



19. - 21. Februar 2016
FRUCHTWELT BODENSEE
Internationale Fachmesse für
Erwerbsobstbau, Destillation und
Agrartechnik



04. - 06. März 2016
AQUA-FISCH
Internationale Messe für Angeln,
Fliegenfischen und Aquaristik



05. - 06. März 2016
Fameba*
Fachmesse für die Handwerksbranchen
Metzger, Bäcker und Gastronomen



16. - 20. März 2016
IBO
Die große Frühjahrsmesse am
Bodensee!



16. - 20. März 2016
GARTEN & AMBIENTE Bodensee
Die Messe für Gartenliebhaber



16. - 20. März 2016
Neues BauEn
Die Messe für Bauherren,
Immobilienbesitzer und
Energiesparer



16. - 20. März 2016
URLAUB FREIZEIT REISEN
Die Tourismus-Messe der Regionen



16. - 20. März 2016
e-mobility-world
Messe für nachhaltige Mobilität



07. - 08. April 2016
RDA-Workshop Friedrichshafen
Die Leitmesse für die Bus- &
Gruppentouristik



16. - 17. April 2016
VELOBerlin
Die Publikumsmesse rund um Fahrrad,
neue urbane Mobilität und Reisen



20. - 23. April 2016
AERO
Internationale Fachmesse für
Allgemeine Luftfahrt



05. - 08. Mai 2016
TUNING WORLD BODENSEE
Internationales Messe-Event für Auto-
Tuning, Lifestyle und Club-Szene



03. - 05. Juni 2016
KLASSIKWELT BODENSEE
8. Messe für klassische Mobilität